

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen der HGM Fitness AG** *für elektronische Medien*

### **Vertragsgegenstand:**

Gegenstand der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Verträge mit Unternehmen der HGM Fitness AG über die Schaltung von elektronischer Werbung auf allen Videowalls der HGM Fitness AG.

Der Vertrag umfasst, soweit nicht anders vereinbart, die Ausstrahlung von Werbemotiven und sonstigen Content auf der LED-Videowand der HGM Fitness AG im Schwabenheimer Weg 137.

### **Auftragserteilung und Annahme:**

Der Vertrag kommt nur durch schriftliche Annahme des vom Auftraggeber erteilten Auftrages durch den Auftragnehmer zustande. Änderungsvereinbarungen bedürfen der Schriftform. Angebote des Auftragnehmers sind freibleibend.

Soweit nicht bei einer Auftragserteilung durch Agenturen oder Vermittlern etwas anderes bestimmt wird, kommt der Auftrag zwischen Agentur und dem Auftragnehmer zustande. Durch Auftragserteilung durch Agenturen die im Auftrag eines werbetreibenden Unternehmens erfolgen soll, ist dies ausdrücklich bei der Auftragsvergabe mitzuteilen. In beiden Fällen tritt die Agentur mit Vertragsabschluss seine Ansprüche gegen den Werbetreibenden aus dem zwischen Agentur und Werbetreibenden geschlossenen Werbevertrag an den Auftragnehmer ab, soweit sie Gegenstand der Beauftragung des Auftragnehmers sind. Der Auftragnehmer nimmt diese Abtretung hiermit an.

Der Auftragnehmer behält sich vor, die Annahme von Aufträgen - teilweise oder ganz - wegen des Inhaltes, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen sachlichen, gerechtfertigten Grundsätzen des Auftragnehmers abzulehnen, wenn der Inhalt der Werbung unzumutbar ist, gegen Gesetze der behördlichen Bestimmungen verstößt oder den Interessen der Unternehmen, in deren Einrichtung die Videowall betrieben wird, zuwiderläuft. Bei bereits zustande gekommenen Verträgen hat der Auftragnehmer für die genannten Fälle ein Rücktrittsrecht vom Vertrag.

Die Übertragung von Rechten und Pflichten aus diesem Vertrag oder des Vertrages auf Dritte bedarf der vorherigen Zustimmung der anderen Vertragspartei. Der Auftragnehmer ist ohne Zustimmung des Auftraggebers berechtigt, Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag sowie den Vertrag selbst auf ein verbundenes Unternehmen zu übertragen.

Die Geltung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers sind ausgeschlossen.

Ein Anspruch auf eine bestimmte Reihenfolge oder ein bestimmtes redaktionelles Umfeld der geschalteten Werbung besteht nicht.

Der Auftraggeber kann bis 8 Tage vor Schaltungsbeginn durch schriftliche Erklärung von dem Vertrag zurücktreten. In diesem Fall ist der Auftragnehmer berechtigt unter Berücksichtigung ersparter eigener Aufwendungen eine pauschale Entschädigung zu verlangen.

**Schaltzeit:**

Die Schaltzeit beginnt jeweils zum Vertragsbeginn und endet mit der aus dem Vertrag hervorgehenden und vereinbarten Laufzeit.

**Konkurrenzausschluss:**

Der Ausschluss von Wettbewerben des Werbetreibenden wird nicht zugesichert es sei denn er ist vertraglich geregelt.

**Werbemittel und Vorlagen:**

Die DuoMedia GmbH übernimmt auf Wunsch des Auftraggebers die Herstellung der Werbemittel bzw. nimmt die erforderlichen Anpassungen wie im Auftrag benannt vor. Hierfür gelten die Preislisten der DuoMedia GmbH. Sofern der Auftraggeber die Reproduktionsunterlagen nicht rechtzeitig zur Verfügung stellt und sich die Schaltung dadurch verzögert, entbindet das den Auftraggeber nicht von seiner Zahlungspflicht.

Die für eine Schaltung von elektronischer Werbung vom Auftragnehmer entwickelte Werbeidee und grafische Umsetzung sind geschützte Werke nach dem Urheberrechtsgesetz. Der Auftraggeber ist ohne gesonderte Nutzungsvereinbarung zu einer Nutzung dieser Werke nicht berechtigt.

Eine Herausgabe der vom Auftraggeber gelieferten Vorlagen erfolgt sofern es der Auftraggeber bis 4 Wochen nach Beendigung der Werbeschaltzeit schriftlich verlangt. Nach dieser Frist ist der Auftragnehmer nicht mehr verpflichtet diese Unterlagen zu archivieren.

Der Auftraggeber ist verantwortlich für Form und Inhalte der Motive und Werbeinhalte sowie deren urheberrechtliche und wettbewerbsrechtliche Unbedenklichkeit. Der Auftraggeber stellt den Auftragnehmer von eventuellen Ansprüchen Dritter, sowie von sämtlichen dem Auftragnehmer hierdurch entstandenen Kosten frei. Eine Prüfung ist durch den Auftragnehmer nicht erforderlich.

Der Auftragnehmer ist berechtigt bis auf Widerruf, das Motiv als Musterdruck und für eigene Werbezwecke zu nutzen, insbesondere es in Form einer webbasierenden Datenbank oder Homepage zu verwenden.

**Preise:**

Soweit nicht anders vereinbart gelten die jeweils gültigen Listenpreise des Auftragnehmers. Alle Preisvereinbarungen werden bei Vertragsabschluss Bestandteil des Vertrages.

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.

Eine Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

Ein Leistungsverweigerungs- oder Zurückbehaltungsrecht kann der Auftraggeber nur geltend machen, sofern der Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht und rechtskräftig festgestellt oder dem Auftragnehmer anerkannt ist.

## **Zahlungsbedingungen:**

Alle anfallenden Beträge sind sofort fällig und werden via SEPA-Lastschriftverfahren immer zum 1. eines Monats eingezogen.

Rechnungsbeträge sind entweder per Bankeinzug oder bis zur Schaltung der Werbeanzeige zu zahlen. Die Zahlung erfolgt in jedem Falle im Voraus. Für die Rechtzeitigkeit der Zahlung ist der Zahlungseingang entscheidend.

Bei Zahlungsverzug des Auftraggebers mit Zahlungsverpflichtungen, sowie begründeten Zweifeln an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers ist der Auftragnehmer berechtigt, auch während der Laufzeit des Vertrages ohne Rücksicht auf ein vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und vor dem Ausgleich offenstehender Rechnungen abhängig zu machen, ohne das hiermit irgendwelche Ansprüche gegen den Auftragnehmer erwachen.

## **Vertragsstörung bzw. Haftung**

Schadenersatzansprüche wegen Pflichtverletzung entstehen nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit des Auftragnehmers. Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit des Auftragnehmers ist ausgeschlossen.

Der Auftragnehmer haftet nicht bei Nichtausführung, Verzögerung, Unterbrechungen der Schaltung aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat. (z. B. Sturm, Blitzeinschlag, Beschädigung durch Dritte, Stromausfall oder Serverausfall)

Sollte durch eine dieser Einflüsse eine vereinbarte Werbezeit unterbrochen werden verlängert sich für die Zeit der Unterbrechung die Laufzeit. Sollte die Ausfallzeit mehr als 3 Werktage betragen wird eine Ersatzschaltung zur Verfügung gestellt.

## Datenschutzbestimmungen HGM Fitness AG

Die personenbezogenen Daten werden gemäß den aktuell geltenden Datenschutzbestimmungen nur für die Erfüllung des Vertragsverhältnisses erhoben und verarbeitet. Bei den von uns erhobenen, zur Erfüllung des Vertrages erforderlichen Daten handelt es sich um Firma, Name Verantwortlicher, Anschrift, Kontoverbindung, Telefonnummer und E-Mail Adresse. Die Daten werden dabei auch in elektronischer Form gespeichert.

Es werden ohne Einwilligung keine personenbezogenen Daten an Dritte übermittelt. Hiervon ausgenommen sind Auftragsverarbeiter, die besonders vertraglich zur Verschwiegenheit verpflichtet werden. Die Dateien werden sicher auf den internen Speicherservern der HGM Fitness AG aufbewahrt.

Die oben angegebenen Daten werden in der Form lediglich für die Dauer des laufenden Vertrages gespeichert. Nach Beendigung des Vertrages werden nur die Daten im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und nach deren Ablauf automatisch gelöscht. Für die Datenverarbeitung ist stellvertretend für die HGM Fitness AG, Herr Hans Gerhard Merkelbach, Schwabenheimer Weg 137, 55543 Bad Kreuznach verantwortlich.

Der Datenschutzbeauftragte ist unter folgender E-Mail-Adresse erreichbar ([info@datasecurity-ug.de](mailto:info@datasecurity-ug.de)). Die zuständige Aufsichtsbehörde, bei der Ihnen ein Beschwerderecht zusteht, ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Postfach 30 40, 55020 Mainz, [poststelle@datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de).

---

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligungen jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Sie können den Widerruf entweder postalisch an:

DataSecurity UG  
Herr Thomas Noll  
Kirchstraße 42  
89180 Berghülen

oder per E-Mail an [datenschutz@hgm-fitness-ag.de](mailto:datenschutz@hgm-fitness-ag.de) senden.

### **Folgende Rechte stehen Ihnen gegenüber der HGM Fitness AG zu:**

Das Recht auf Auskunft (es entstehen dadurch keine Kosten wie Porto bzw. Übermittlungskosten), ein Berichtigungsrecht, das Recht auf Löschung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung sowie das Recht, gespeicherte Daten heraus zu verlangen, um sie bei einem anderen Verantwortlichen speichern zu lassen (Recht auf Datenübertragbarkeit).

Der Vertragspartner hat bei unrechtmäßiger Datenverarbeitung das Recht, Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Bad Kreuznach, \_\_\_\_\_  
Ort, Datum

x \_\_\_\_\_  
Unterschrift